

Der Staatsbetrieb Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen hat die Kosten- und Leistungsrechnung noch nicht vollständig eingeführt.

Die Einrichtung von Kontroll- und Steuerungselementen muss noch optimiert werden.

1 Prüfungsgegenstand

- ¹ Das Deutsche Zentrum für barrierefreies Lesen (dzb lesen) ist ein Staatsbetrieb nach § 26 SäHO, dessen Kernaufgabe die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe blinder, seh- und lesebehinderter Menschen ist. Das eigene Produktionszentrum, in dem dzb lesen u. a. Braillebücher, Zeitschriften, Noten und Hörbücher fertigt, stellt ein Alleinstellungsmerkmal in der deutschen Bibliothekslandschaft dar. Mit seiner Tätigkeit, die weit über die einer Bibliothek hinausgeht, ermöglicht das dzb lesen blinden, seh- und lesebehinderten Menschen barrierefreie Literatur- und Informationszugänge. Darüber hinaus ist die Arbeit des dzb lesen ein Eckpfeiler der Inklusion im Freistaat Sachsen.
- ² Außerdem ist der Staatsbetrieb das Kompetenzzentrum für barrierefreie Informations- und Kommunikationsangebote des Freistaates Sachsen (BIKOSAX), indem er insbesondere für sächsische Behörden Beratungen und Prüfungen auf dem Gebiet der digitalen Barrierefreiheit anbietet. Des Weiteren ist beim dzb lesen die Überwachungsstelle für Barrierefreiheit von Informationstechnik öffentlicher Stellen (§ 4 Barrierefreie-Websites-Gesetz) eingerichtet.
- ³ Der SRH hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung des dzb lesen der Jahre 2022 und 2023 geprüft. In diesen Jahren erhielt das dzb lesen insgesamt rd. 11 Mio. € Zuschüsse durch das SMWK und erwirtschaftete eigene Erträge, u. a. aus dem Verkauf von Medien.

2 Prüfungsergebnisse

2.1 Haushalts- und Wirtschaftsführung

- ⁴ Durch die Arbeit des Staatsbetriebes wird blinden, seh- und lesebehinderten Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Die dafür eingesetzten staatlichen Gelder sind gut investiert, Anhaltspunkte für unwirtschaftliches Verhalten des Staatsbetriebes hat der SRH in seiner Prüfung nicht festgestellt.

2.2 Organisation und Steuerung des Geschäftsbetriebes

- ⁵ Potenzial zur Verbesserung hat dzb lesen allerdings noch in der Organisation und Steuerung seiner Geschäftsabläufe.

2.2.1 Verzögerte Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung

- ⁶ Obwohl das dzb lesen als Staatsbetrieb die Kosten- und Leistungsrechnung verpflichtend anzuwenden hatte (§ 74 Abs. 2 SäHO), war deren für die Jahre 2020 bis 2022 von ihm selbst geplante Einführung im März 2025 immer noch nicht abgeschlossen.
- ⁷ Zwar implementierte das dzb lesen im Jahr 2021 eine Software für die Kosten- und Leistungsrechnung. Die Eingabe von Vergleichsdaten wurde aber erst nach 3 Jahren im Sommer 2024 beendet. Zudem sind die zur Verfügung stehende Software der Kosten- und Leistungsrechnung und das erst im Jahr 2022 modernisierte Arbeitszeiterfassungssystem aufgrund einer fehlenden Softwareschnittstelle nicht kompatibel. Die mithilfe des Zeiterfassungssystems hinterlegten Arbeitszeiten der Mitarbeitenden für ihre jeweiligen Tätigkeiten müssen somit weiterhin für Zwecke der Kosten- und Leistungsrechnung manuell berechnet werden.

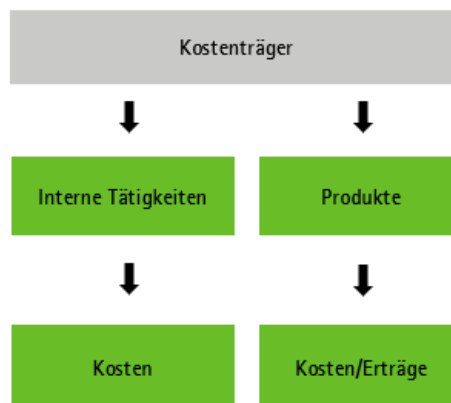
2.2.2 Zuordnung von Sachkosten

- 8 Die vom dzb lesen im Geschäftsbereich BIKOSAX erbrachten Leistungen wurden den Vertragspartnern mittels pauschalierter Stundensätze in Rechnung gestellt. Hingegen ist die Tätigkeit der Überwachungsstelle eine entgeltfreie Aufgabenerledigung.
- 9 Im Gegensatz zu den anderen Geschäftsbereichen im dzb lesen wurden die Sachkosten für beide Geschäftsbereiche nicht in der Kosten- und Leistungsrechnung abgebildet. Eine gefilterte Darstellung durch die verwendete Buchhaltungssoftware war nicht möglich.
- 10 Eine fehlende Betrachtung der Sachkosten erschwert es, wirtschaftliche Entscheidungen treffen zu können. Dem dzb lesen muss bekannt sein, welche Kosten mit seinen Leistungen in Verbindung stehen. Ansonsten besteht das Risiko einer unzureichenden Steuerung der beiden Geschäftsbereiche. Für den Geschäftsbereich BIKOSAX ist darüber hinaus die Erfassung der Sachkosten für die Kalkulation der Vergütungen unabdingbar.

2.2.3 Kostenträgerstruktur

- 11 Kostenträger sind Bestandteile der Kosten- und Leistungsrechnung. Zu ihnen zählen alle Produkte und Leistungen, für die Kosten ermittelt werden können.

Abbildung: Unterscheidung der Kostenträger



Quelle: Eigene Darstellung.

- 12 Das dzb lesen verwendete einen zu umfangreichen Kostenträgerplan mit 180 Kostenträgern.
- 13 Die Kostenträger wurden dabei zu kleinteilig gebildet, was zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand führt. So wurden bspw. im Bereich Instandhaltung/Reparatur 3 Kostenträger gebildet, für die separat die Einzelkosten (z. B. Personalkosten, Materialkosten) und Gemeinkosten (z. B. Energiekosten) erfasst werden müssten. Darüber hinaus sind sie als sog. sekundäre Kosten als Gemeinkosten auf andere Kostenstellen umzulegen, wenn Leistungen aus dem Bereich Instandhaltung/Reparatur in Anspruch genommen werden. Zudem wurde eine Kostenstelle eingerichtet, die nicht dem organisatorischen Aufbau des dzb lesen entsprach, denn die zugehörige Aufgabe wäre aus organisatorischer Sicht einer anderen Kostenstelle zuzuordnen.
- 14 Die Vielzahl der vorhandenen Kostenträger bietet auf der einen Seite zwar die Möglichkeit stärker zu differenzieren, führt andererseits jedoch dazu, dass es zu Überschneidungen und fehlenden inhaltlichen Abgrenzungen kommen kann. Insbesondere stellt dies die Notwendigkeit der vom dzb lesen gebildeten kleinteiligen Kostenträgerstruktur infrage.

2.3 Steuer- und Kontrollelemente

- ¹⁵ Das dzb lesen führte sein Controlling anhand von Monats- und Quartalsberichten durch. Ein softwarebasiertes Controllingsystem kam mit Stand März 2025 nicht zum Einsatz. Die Notwendigkeit eines solchen Systems äußerte das dzb lesen selbst bereits in seinem Entwicklungskonzept¹, das die Jahre 2021 bis 2025 umfasste. Dessen Einführung wurde aufgrund von fehlendem Personal mehrfach verschoben.
- ¹⁶ Um Risiken frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig Gegenmaßnahmen einleiten zu können, ist es wichtig, das Einführen des Controllingsystems voranzutreiben. Dies ist nach Auffassung des SRH auch deshalb von Bedeutung, da das dzb lesen nach dessen vollständiger Einführung eine Innenrevision installieren möchte. Der SRH erachtet das Einrichten einer Innenrevision als bedeutsam für die Stärkung der Sicherheit interner Prozesse.

3 Folgerungen

- ¹⁷ Das dzb lesen hat die Kosten- und Leistungsrechnung nunmehr vollständig einzuführen und anzuwenden sowie die Sachkosten für das Kompetenzzentrum BIKOSAX und die Überwachungsstelle getrennt zu erfassen. Außerdem schlägt der SRH vor, die Kostenträger hinsichtlich ihrer Zuträglichkeit zu einer effizienten Kosten- und Leistungsrechnung zu überprüfen.
- ¹⁸ Dem dzb lesen wird empfohlen, die Einrichtung der Steuerungs- und Kontrollelemente voranzutreiben.

4 Stellungnahme des SMWK

- ¹⁹ Das SMWK als oberste Dienstbehörde des dzb lesen teilt die Feststellung, dass das dzb lesen noch Potenzial zur Verbesserung in der Organisation und Steuerung seiner Geschäftsabläufe habe.
- ²⁰ Unter anderem habe das SMWK durch Vereinbarung passender Ziele in den jährlichen Zielvereinbarungen versucht, immer wieder auf die Implementierung der Kosten- und Leistungsrechnung hinzuwirken. In den vergangenen Jahren habe das dzb lesen jedoch darauf hingewiesen, dass sich deren Einführung aufgrund des Personalmangels in dem Bereich weiter verzögere. Auf die zügige vollständige Einführung und Anwendung der Kosten- und Leistungsrechnung werde das SMWK weiter hinwirken.
- ²¹ Auch die Umsetzung der Empfehlung des SRH, die Sachkosten für das Kompetenzzentrum BIKOSAX und der Überwachungsstelle getrennt zu erfassen, werde das SMWK verfolgen.
- ²² Gleichfalls unterstütze das SMWK die Empfehlungen des SRH, die Kostenträger hinsichtlich ihrer Zuträglichkeit zu einer effizienten Kosten- und Leistungsrechnung zu überprüfen sowie ein Controllingsystem einzuführen und eine Innenrevision einzurichten.

5 Schlussbemerkungen

- ²³ Der SRH begrüßt die Zusage des SMWK, auf die Umsetzung der Empfehlungen hinzuwirken.

¹ Entwicklungskonzept „dzb lesen 2025“, Seite 13.

